



HomeMatic Usertreffen 2016

Vom Intensiv-Workshop bis zur Flash-Party

In inzwischen guter Tradition fand am 21./22. Mai 2016 das fünfte deutsche Homematic Usertreffen, das dritte im Hotel La Strada in Kassel, statt. Mehr als 320 Teilnehmer kamen, mit dabei eine komplette Mannschaft mit 15 Mitarbeitern von ELV/eQ-3 und die Vertreter zahlreicher eQ-3-Partnerfirmen. Es gab viel Neues, einen erstmals ausführlichen Ausblick auf kommende Produkte und Dienstleistungen rund um Homematic, Erfahrungsaustausch, die inzwischen obligate Flash-Party und erstmals einen Intensiv-Workshop für Einsteiger.



Bild 1: Über 320 Teilnehmer füllten den großen Saal des Hotels La Strada komplett – wieder einmal ausverkauftes Haus.

Volles Programm

Für den engagierten Homematic Nutzer und schon recht für alle, die sich mit eigenen Lösungen rund um Homematic befassen, ist das Homematic Usertreffen inzwischen ein fester Termin auf dem Kalender. So war auch dieses Jahr wieder ein volles Haus mit vollem Programm [1] zu verzeichnen (Bild 1). Besonderen Andrang verzeichnete schon im Vorfeld der dem eigentlichen Treffen vorgeschaltete Homematic Intensiv-Workshop für Einsteiger am Samstagvormittag. Mittels Übungskoffern (Bild 2) und Lernmaterial wurde von den Trainern ein intensives Einführungs- und Übungsprogramm vermittelt. Aufgrund der hohen Nachfrage wird für das nächste Jahr schon jetzt über ein erweitertes Programm für eine größere Teilnehmerzahl nachgedacht.

Die eigentliche Veranstaltung begann mit der Eröffnung durch die Organisationsgruppe (Bild 3), gleich



Bild 2: Fand enormen Zuspruch – der Homematic Intensiv-Workshop am Samstag



Bild 3: Die drei privaten Hauptorganisatoren, die von eQ-3 unterstützt wurden. Von links nach rechts: André Litfin (anli), Alen Blechinger (Dr.Bob), Marc Hoffmann (kaju74)

danach wurde es interessant, denn eQ-3-Vorstand Bernd Grohmann hielt eine ausführliche Keynote, die weit über eine übliche Begrüßungsrede hinaus ging. Er widmete sich hier wie in einem zweiten Vortrag nicht nur intensiv Themen wie Datenschutz und Datensicherheit (Bild 4), sondern auch der Frage „Wie geht es weiter mit Homematic?“.

Der eQ-3-Produktmanager Tido de Vries (Bild 5) zeigte zahlreiche neue Produkte und kündigte demnächst erscheinende Produkte [2] an. So wurden der neue und verbesserte Homematic Funk-Kombisensor, das kommende Homematic IP Netzteil für Markenschalter, der in diesem ELVjournal bereits gezeigte Homematic Funk-Sollwertgeber 0–10 V, oder die Homematic IP Multi-IO-Box vorgestellt, die sich



Bild 4: eQ-3 Vorstand Bernd Grohmann hielt die Keynote mit Ausblick auf die weitere Entwicklung und hielt einen Vortrag zum Thema Sicherheit.

ebenso in das Homematic IP System einreicht wie die Fußbodenheizungsaktoren für 6 bzw. 10 Kanäle.

Interessant bei diesen Vorstellungen waren auch die Ankündigungen, dass der Service von eQ-3 stark erweitert werden soll. So geht die Marschrichtung u. a. in die intensive Schulung von Handwerkern, Fach- und Projektberatung und Projektbegleitung im professionellen Installationsfeld.

Bei den dann folgenden Fachvorträgen musste man sich entsprechend den eigenen Interessen entscheiden, denn sie gingen in dichter Folge in zwei Sälen über die Bühne, begleitet von der allgegenwärtigen Präsenz der ELV-/eQ-3-Mannschaft, Infos und Produkten (Bild 6). Die Anzahl der in den Vorträgen diskutierten Projekte und Informationen war derart hoch, dass man wohl nur im Nachgang über das Homematic Forum und den Homematic Inside-Blog ein komplettes Bild erhält. Über den Blog [3] werden nach und nach möglichst viele Vorträge und Informationen vollständig verlinkt.

Prioritäten in der Berichterstattung kann man hier kaum setzen. Von RaspberryMatic, LXCCU, WebMatic, Homehub über IP-Symcon, AIO Creator NEO, Homeduno/WIFFI bis zur neuen OS-unabhängigen App für Homematic „homeNow“ und die Neuheiten von Easy Smart Home wurde vieles geboten, die Bilderfolge in Bild 7 zeigt nur einige Beispiele.

Besonders interessant und in die Tiefe gehend waren auch die Vorträge von Frank Graß (eQ-3) über die Homematic Experten-Parameter und von Jens Maus über die freien CCU-Umgebungen Raspberrymatic/LXCCU (Bild 8), bei dem kritisch, aber auch konstruktiv über die Perspektiven der Zusammenarbeit von Community, Hersteller und ThirdParty-Anbietern diskutiert wurde.



Bild 5: eQ-3-Produktmanager Tido de Vries bei der Vorstellung neuer und in der Entwicklung befindlicher Produkte



Bild 6: An den Infoständen war immer viel los – links ELV-Produktmanager Michael Sanders am ELV-Stand im Gespräch mit Tagungsteilnehmern. Rechts: Infostand zu Homematic und Homematic IP.



Weitere Infos:

- [1] Die Agenda:
<https://www.homematic-inside.de/usertreffen-2016>
- [2] Was gab es Neues:
<http://homematic-forum.de/forum/viewtopic.php?f=19&t=31091>
- [3] Blog bei HomeMatic-Inside:
<https://www.homematic-inside.de/blog>

Alle Bilder: Frank Graß

Schon traditionell fand die stets dicht umlagerte Flash-Party statt (Bild 9), bei der die eQ-3-Mitarbeiter vorwiegend älteren Homematic Geräten mit aktueller Firmware auf die Sprünge halfen.

Auch der Homematic Intensiv-Workshop war am zweiten Tag noch einmal Thema, so wurden die interessantesten Fragen und Probleme dem großen Auditorium vorgestellt und hier diskutiert (Bild 10).

Das leibliche Wohl sowie der intensive Austausch kamen ebenso nicht zu kurz – es war schön, wieder einmal die Menschen hinter den Nicknames zu treffen, und dank des Sponsorings von ELV/eQ-3 bleibt das Treffen im tollen La-Strada-Ambiente ein erschwingliches Ereignis.

Vielen Dank an die Organisatoren, an alle Sponsoren und an die Tagungsstätte. **ELV**

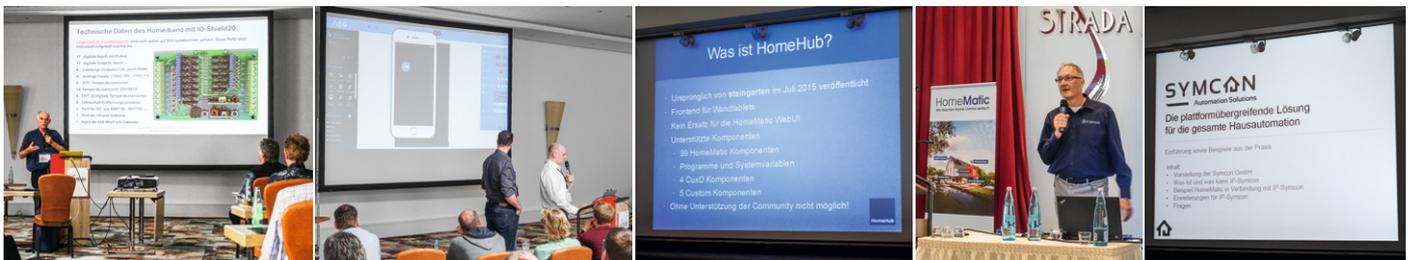


Bild 7: In den zahlreichen Fachvorträgen fand sich eine ganze Welt rund um Homematic wieder – von der Anbindung anderer Systeme bis hin zu neuen Apps.

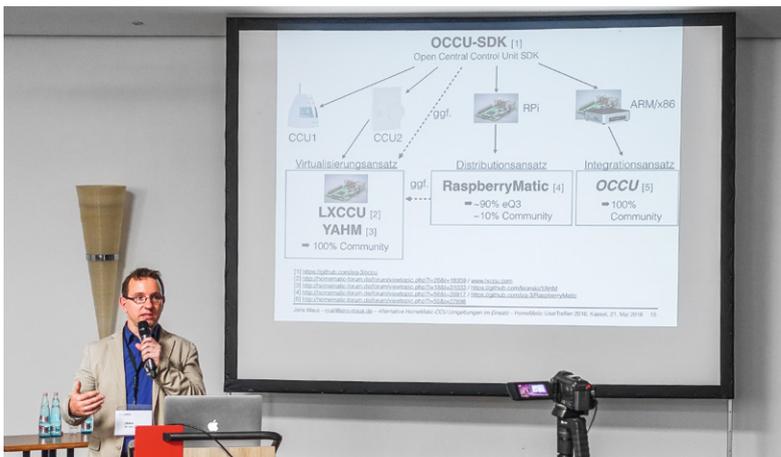


Bild 8: Interessante CCU-Alternativen – Jens Maus hielt einen Vortrag über die freien CCU-Umgebungen RaspberryMatic/LXCCU.



Bild 9: Auf der Flash-Party wurde die Firmware mitgebrachter Homematic Geräte aktualisiert.



Bild 10: Praxis im Mittelpunkt – Torsten Boekhoff und Andreas Bünting gehen im Nachgang zum Homematic Intensiv-Workshop auf die dort aufgetauchten Fragen ein.



Bild 11: Zum Abschluss der Veranstaltung wurden unter den Teilnehmern mehrere von eQ-3 gesponserte Preise verlost.